

Kleine Anfrage zur mündlichen Beantwortung

Ausstehende Besetzung der Schulleitung an der Realschule Uslar

Mit Schreiben vom 03.09.2007 hat der Schulelternrat der Sollingschule Uslar den Kultusminister mit Nachdruck auf die unbefriedigende bzw. vakante Situation der gegenwärtigen Schulleitung an der Realschule hingewiesen. Mit Beginn des Schuljahres wurden aufgrund stark zurückgehender Schülerzahlen die Hauptschule und die Realschule in Uslar zusammengelegt. Dabei hat es bei der Leitung der Hauptschule seit 2002 keine Kontinuität mehr gegeben. In dieser Zeit wurden durch das Kultusministerium bisher vier Schulleitungen benannt, die fast jährlich gewechselt wurden.

An der Realschule Uslar ist die Leitung ab dem 15.01.2007 kommissarisch besetzt und zwar erneut mit einer Lehrkraft die diese Funktion bereits 2006 schon einmal kommissarisch ausgeführt hat.

Zu Recht weist der Schulelternrat darauf hin, dass es für ihn nicht nachvollziehbar ist, wenn eine fachlich qualifizierte Lehrkraft wiederholt kommissarisch mit der Leitung der Schule beauftragt wird und dann die Stelle erneut ausgeschrieben wird. Der Elternrat erwartet vom Kultusminister endlich eine verlässliche und umgehende Besetzung der Leitungsfunktion. Der Schulelternrat hat sich diesbezüglich in seinem Schreiben vom 03. September 2007 eindeutig positioniert.

Dies vorausgeschickt, frage ich die Landesregierung:

1. Wie beurteilt sie den vom Schulelternrat geschilderten Sachverhalt?
2. Wann ist mit einer abschließenden und verlässlichen Besetzung der Leitungsfunktion zu rechnen?
3. Inwieweit wird bei der Besetzung der personelle Wunsch des Schulelternrates berücksichtigt?

Uwe Schwarz MdL (SPD)